PRESSEMITTEILUNG

Neues Service-Angebot ermöglicht 3D drucken für jedermann

alphacam startet Pilotversuch „fabberHAUS“

„fabber“ ist laut Wikipedia die Kurzform von „Digital Fabricator“. Übersetzen könnte man das mit: ein Gerät, um Gegenstände direkt aus dem Computer heraus selbst zu erstellen. Für Privatpersonen sind die professionellen Geräte in der Regel immer noch zu teuer. Doch dafür gibt es jetzt fabberHAUS, den neuen Service von alphacam, der jedem den Zugang zu mehreren solcher fabber einfach und preiswert ermöglicht.

Schorndorf, 29. November 2010 – Passend und zeitgleich zur Sonderschau **„e-Production für jedermann“** auf der Euromold 2010 startet alphacam mit einem Pilotversuch ein neues Serviceangebot. fabberHAUS wird 3D Printing auch für Privatpersonen erschwinglich machen. Am Stammsitz der Firma in Schorndorf können selbst erstellte 3D-Datensätze im STL-Format an den fabberHAUS-Terminals selbst zum Ausdruck vorbereitet werden.
Die Datensätze im bekannten STL-Format werden z.B. auf einem USB-Stick abgespeichert mitgebracht und am Terminal selbständig in Arbeitsdaten, sogenannte cmb-Dateien, für die 3D Printer Dimension und HP Designjet 3D Printer umgewandelt. Bei dieser sehr einfachen Anwendung wird der Anwender durch ein Tutorial unterstützt.

Vom Terminal wird die cmb-Datei an den fabberHAUS-Webservice gesendet, der unmittelbar ein Angebot auf Basis des verarbeiteten Materials erstellt. Pro 1ccm verbrauchten Materials fallen nur Kosten in Höhe von 49 Cent an. Optional kann noch das Bauteil-Entstützen und der Versand mit jeweils pauschal € 4,90 dazugekauft werden.
Das ist schon alles, und die Preise beinhalten sogar bereits die Mehrwertsteuer. Auf einen Mindestumsatz wird bei fabberHAUS grundsätzlich verzichtet.

Bezahlt wird einfach per Kredit- oder EC-Karte. Mit erfolgter Zahlung ist der Auftrag angenommen und geht in Produktion. Über den Prozessfortschritt und die Lieferzeit informiert sich der Benutzer unter seinem Login auf der Website. Mehrere 3D Printer Dimension SST 1200es und HP Designjet 3D Printer stehen in Schorndorf für diesen Service zur Verfügung und liefern hochwertige und stabile Bauteile aus elfenbeinfarbenem ABS-Kunststoff.

Auch für alle, die nicht nach Schorndorf kommen möchten, gibt es eine einfache Lösung. An derzeit über 200 Schulen, Hochschulen und Instituten sind Dimension und HP Designjet 3D Printer im Einsatz, die über die richtige Software für fabberHAUS verfügen und diese cmb-Dateien erzeugen können. Jeder an der jeweiligen Schule Registrierte oder Eingeschriebene darf die Software im Rahmen der Schullizenz legal nutzen. Die erzeugten cmb-Dateien können dann online an den Webservice auf www.fabberHAUS.de für Angebot und Bestellung gesendet werden.

„Der Benutzer bereitet die Daten selbst für den Bauprozess vor; der 3D Printer arbeitet nur noch ab, was vorgegeben wurde. Und dafür gibt’s den günstigen Preis“, so Michael Junghanß, Geschäftsführender Gesellschafter von alphacam, zu der einfachen Funktionsweise von fabberHAUS.

„Nach Abschluss der Pilotphase, etwa Mitte 2011, ist - bei positivem Feedback - die Installation weiterer fabberHAUS-Terminals bei unseren Dimension-/ HP Designjet 3D Printer-Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz geplant“, erläutert J.R. Galli, ebenfalls Geschäftsführender Gesellschafter bei alphacam, die weiteren Pläne.

„Auf diese Weise werden wir noch besser unsere Zielgruppe erreichen. Wir sehen hier die preissensiblen selbständigen Designer, Architekten, Ingenieurbüros, aber besonders auch Schüler, Studenten und Privatpersonen, die 3D CAD-Systeme bedienen können oder zumindest jemanden kennen, der das kann“, ergänzt Michael Junghanß und führt weiter aus: „Für unsere Kunden ist dies eine riesige Chance, sich einem technisch versierten Publikum als modernes Unternehmen mit „up to date“-Arbeitsmitteln auf hohem Niveau zu präsentieren.“

Batteriebox aus ABS mit den Maßen 80 x 60 x 40 mm. Im fabberHAUS kostet dieses Bauteil 29,99 Euro inkl. Mwst., zuzüglich € 4,90 für das Entstützen (bei diesem Bauteil unbedingt zu empfehlen) und 4,90 Euro Versandkostenpauschale.

□ □ □

Bei alphacam ist Beratung, Vertrieb und Dienstleistung im deutschsprachigen Europa die Profession seit 1992, dem Jahr der Unternehmensgründung. Drei Säulen umfasst heute das Leistungsangebot:

Rapid Prototyping
Teilefabrik/fabberHAUS
CAD/CAM

In diesen drei Bereichen erhalten Sie von uns Anlagen, Dienstleistung und Software nach Maß. Im CAD/CAM-Bereich liegen unsere Stärken in Lösungen für den Werkzeug- und Formenbau, die Drahterosion sowie für die spanabhebende Teilefertigung. Hier sind wir zertifizierter Partner von Siemens PLM, PTC/Creo Elements und Mecasoft.
Unser zweites Standbein ist der Bereich Additive Fertigung auf Basis der FDM-Technologie. Mit den 3D Printern von HP und Stratasys, den Rapid Prototyping- und Rapid Manufacturing-Anlagen von Stratasys liefert alphacam das komplette FDM-Portfolio aus einer Hand. 2008 und 2009 wurden wir zwei Jahre in Folge von Stratasys als weltweit erfolgreichster Vertriebs- und Servicepartner ausgezeichnet.
Ergänzend bieten wir Ihnen in unserem dritten Bereich, der TEILEFABRIK und fabberHAUS, die Herstellung von Bauteilen im FDM-Verfahren als Dienstleistung an. Wir betreiben europaweit den größten Maschinenpark an aktuellen FDM-Anlagen.

Das Pressekit finden Sie unter www.alphacam.de/alphacam/Presse. Es enthält alle erforderlichen Dateien (Worddatei, PDF und hochauflösende Bilddatei)

Weitere Auskünfte erteilt:

Michael Junghanß
alphacam GmbH
Erlenwiesen 16
73601 Schorndorf
Tel.: +49 (0) 7181 / 92 22-0
Fax: +49 (0) 7181 / 92 22-100
E-Mail: presse@alphacam.de
Internet: www.alphacam.de

Ein Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung senden Sie bitte an die oben genannte Anschrift. Vielen Dank.